

Mus Q 1810

DAS VERMÄCHTNIS

Oper in einem Aufzug

Text und Musik von
WERNER WEHRLI

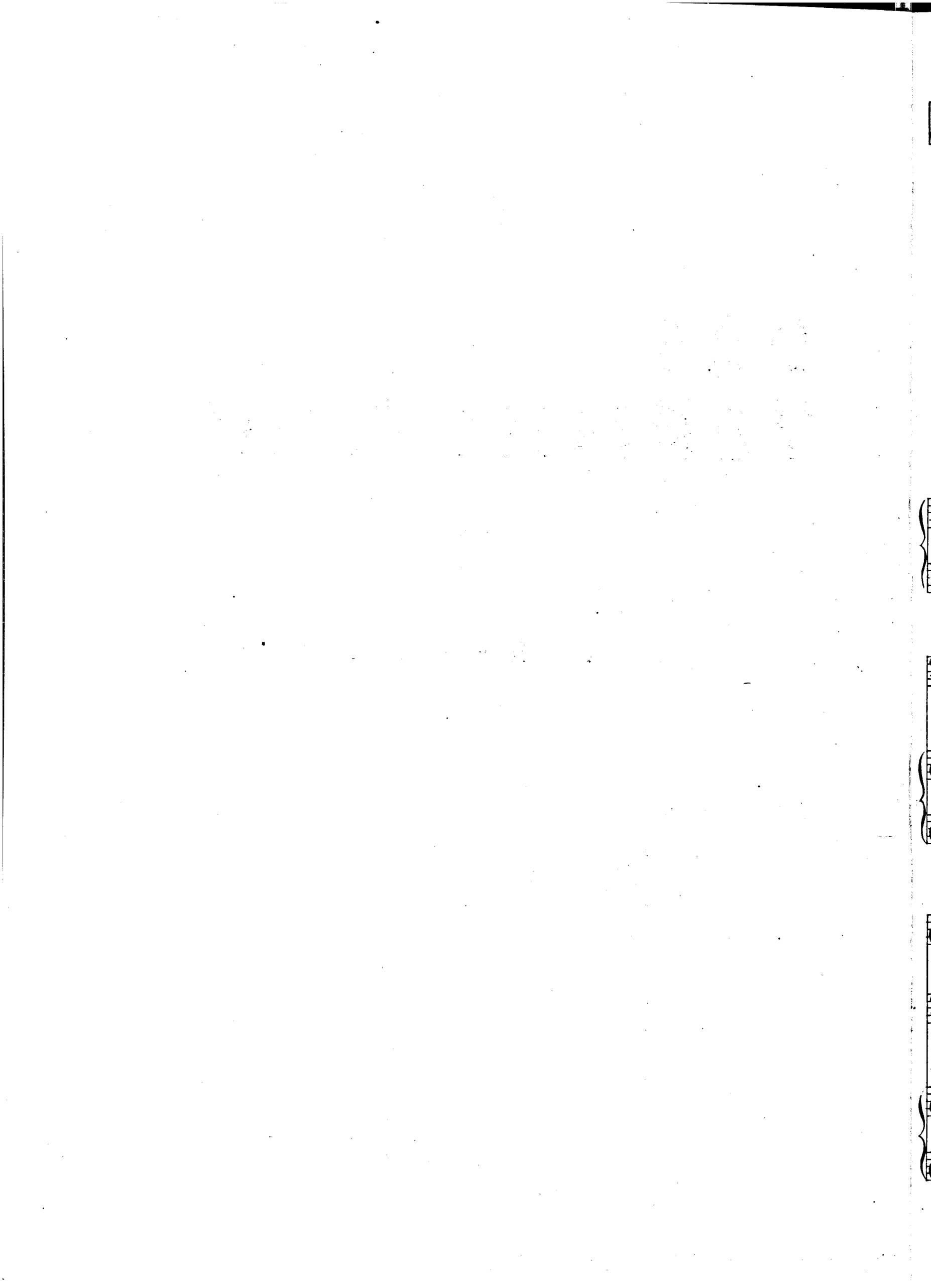
Personen:

- Johannes Planta, Inhaber eines Schutzhauses im Hochgebirge, 50jährig, stark, groß, sicher Baßbariton
- Der alte Graß, ein reicher Bauer aus dem Tal, anfang 60, tüchtig, aber engstirnig Baß
- Berta Graß, seine Tochter, 40jährig, sehr einfach, tüchtig, liebefähig, aber etwas freudlos Alt
- Jürg, ihr Sohn, 19jährig, frisch, knabenhaft, gut . . . Tenor
- Heliane Günther, Sängerin, anfang 40, nicht merklich alternd, Weltdame, aber nie oberflächlich, warm . Sopran
- Ein älterer Herr, 50jährig, etwas konventionell, Kavalier, daneben ein großes Kind Tenor

Das Stück spielt in einem dem Johannes Planta gehörenden Schutzhaus im Hochgebirge an einem Sommerabend.



nr 8.35



Eigentum des Komponisten.
Alle Rechte, einschließlich des
Aufführungsrechtes, vorbehalten.

DAS VERMÄCHTNIS

Oper in einem Aufzug

Werner Wehrli op. 29

Scene:

Die Bühne stellt einen Raum in einem Schutzhaus im Hochgebirge dar, mit der für solche Bauten üblichen Einrichtung: Wandbank, Tisch, Ofen, trocknender Wäsche, Bergutensilien, etc. Durch ein kleines Fenster sieht man ins Freie, wo aus schwarzen Wolken zuweilen Blitze leuchten. Tür links ins Freie, rechts in einen Nebenraum. An der Wand hängt, in der herrschenden Dunkelheit nicht recht erkennbar, ein Bild, anscheinend ein Frauenporträt, das in dieser Umgebung als durchaus aussergewöhnlich auffällt.

Gemessene Viertel ♩ = 80-90

Str. Piccol
Trp. b^{es}
Hob. klar.
V V V V V V V V
simile
A Trp.
1. Trp.

Vorhang

1 Johannes: (unter der Tür Ausschau haltend)

Gleich bricht das Wet - ter

Berta: (am Tischarbeitend)

Wo nur der Jürg noch bleibt?
los. Dem tut kein Sturm was an, je tol - ler de - sto besser. Er hats von sei - nem Va - ter.

Joh.

Grass:
 Ich weiß es wohl, daß ihr nicht ger-ne hört,
 Schweigt mir von dem, bei Gott! Dies Wort. Vor zwanzig

2.Vl.Br.
 Hr.m.
 Dpf.
 f
 fz
 sp

Vlc. get.

Gr.

Jah-ren war's, ge-nau so schwarz der Tag, da Ber-la mir ver-schwand.

accelerando

p
 cresc.

2 *poco Allegro*
 Johannes:

Lass doch den al-len Spuk, nun habt ihr sie ge-

f
 Clar. Fag.
 Hr.
 Str. Klav.

Joh.

Berla:
 mf
 zart
 p
 Mir ist so bang.
 funden, sie ist euch treu wie einst.

Vivo

Grass: (rasch, hämisch) Vivo

Um wen? Für wahr, ich bin nicht schuld, daß irg-

Hr. mit Singst.
 Ob.
 Hr. Fg.
 Kl.
 Br. Vcl.
 Kb.
 f
 p
 mf
 Str. pizz.

Berta:

(Jürg reicht Johannes den Strauß)

Du Gu - ter, Lie - ber du!

Jürg: *mp*

Und

Fl. *ob.*

Jürg

più p

dir, Jo - han - nes, sieh, hab ich was mit - ge - bracht. Ich weiß, du liebst das

Str. *Hbl.* *str.* *Hbl.*

più p *simile*

4

Etwas ruhiger

Jürg

so! Du fei - erst die - sen Tag!

Johannes: *espr.*

mf zart

O, daß du da - ran denkst, mein

Fl. Viol. *4* *feierlich* *Bl. Str.*

pp *pp espr.* *cresc.*

Ruhiger werden

(Mit großer Wärme, aber zart)

ppp *Andante rall.*

Joh.

gu - ter Pflegsohn du,

Ver - mäch - nis teu - ren Freundes noch e - he du ge -

poco ff *cresc. molto espr.* *Bl. Hr.* *Str. p* *fp*

Johannes nimmt Jürg den Strauß ab, streicht ihm liebevoll über den Kopf und schickt sich an mit den Blumen das Bild an der Wand zu schmücken, teils indem er sie drüber wie Kränze hängt, teils sie zu beiden Seiten in Gefäße stellt, so daß das Ganze in der Unbestimmtheit des Dunkels wie ein Altar aussieht. Das alles geschieht mit einer, an einem weiterharten Mann ungewohnten Zärtlichkeit und Hingabe.

5 Allegro

Joh. *bo - ren. (Grass: (schneidend))*

5 Allegro

Er, ein Vermäch-tis euch? Wohl-an, ihr könn-t so nen-nen. Ihr

Klav. rall. f Klar. Bbg. Hbl. sp p fz

Vic. Kb. p

Berta: *mf*

Gr. *Laß*

liebt das Son - der - ba - re! Das Lei - den laßt ihr andern! Sprich, Ber - ta, ist's nicht so?

Oh. p fz Hbl. Str. f fz fz fz fz

Fag.

B. *gut sein, Va - ter, jetzt. Grass:*

Mir schaudert, wenn ich denk, wie nächlich du ent -

Str. sp Hr. Klav. pp sub. Str. pizz.

(in Aufregung stockend)

Gr. *wächst, und nie - mand wußt wo - hin.*

simile

Grass:

Hier o - ben fand man dich nach lan-ger Zeit in

str. *cresc.*

Berta: (ängstlich ausbrechend, zu Grass)

Ich fürcht' mich so vor dir, was bröst du heut' mich auf, seit je-nem Tag hast

pp

Jürg:

Laß doch, die Mutter weint.

Gr. Schand!

ff *pp*

Pesante rall. **6** Andante

B. du kein Aug nach mir ge-wandt.

Jürg

Gr. Die Kränkung war zu tief

f

Pesante rall. **6** Andante

f *p dolce*

Trp. *3* *3* *fl.*

Jürg noch breiter wieder bewegter

Mu - ter, härm dich nicht.

Johannes:

So denk doch an den Jürg! Was plagt mit

mf

noch breiter wieder bewegter

f *p* *pp*

fl. *Klar.* *reg.*

Fest $\text{♩} = 120$ Allmählich rascher

Joh. *f* Zwei-feln ihr sein schuldlos rei-nes Herz? Zum Frie-den kamt ihr her! *f* Ver-
Grass: mf
 Nicht leicht ist, zu ver-ges-sen.

Fest $\text{♩} = 120$ Allmählich rascher

f Str. Hr. Fag.
 Allmählich in Halbe übergehen

Joh. *f* ges-sen nicht, ver-wan-püß deln, den Trotz in Mit-leid
f Trp. *ffz* *dim. p* *espr. b* *pp sub. nur Hbl.*

Joh. **7** *fast doppelt so langsam* *p* breit *poco acceler.*
 mild! Mit dem, den ihr ver-dammst. Doch
Grass: p (höhnend) *f* *poco acceler.*
 In Mit-leid ha! mit wem?

7 *fast doppelt so langsam* *breit*
P dolce *f* Str.

Zart schwebend, ruhig beginnen $\text{♩} = \text{♩}$

Joh. sollt ihr ganz ver-zei-hen, so müßt ihr ganz verstehn. — Jo-han-nes muß er-zäh-len, was
 Klar. Hr. Vic. Kb.

Joh. *immer ruhig* *pp* *bz-zart*
 er bis jetzt verbarg: — vom letz-ten Ringen des-sen, der sterbend vä-ter
 Hr. *poco sfz*

8 Poco adagio (Halbe) (Erwendet sich gegen das Bild an der Wand.)

Joh. ward.

Fl. *p* monoton Engl. Hr. +Ob.

poco rall. *Sehr ruhig* *p*

Joh. Wohlan, so seiz! Vor diesem Bil - de hier,

Hr.

Joh. das ich mit Blu - men festlich hab ge - schmückt, sei kundgetan was ewer

p Hr. *sf* +Br. VI. Pos.

Joh. Fluch und Se - gen! Wa - rum ich schwieg? Die Wahr - heit schmerzt, o

f *p* *p* nur Fl. Engl. Hr.

Breit

Joh. Ber - ta, und Jürg war jung, wiesoll ich ihn be - schwe - ren? Doch heut tut

Fag. *f* Blech

poco rall. *a tempo*

Joh. *dir, du glaubtest frei ihn und daß du dich gabst, war so in dei-nem Her-*

Joh. *-zen kei-ne Schuld. Doch muß ich oh-ne Scho-nung heu-te sprechen. Wie*

rall. *a tempo, ma tranquillo*

Joh. *kei-ner hat er sei-ne Frau ge-liebt.*

etwas eilen

Joh. *Er heg-to sie,*

Joh. *wie ei-nen ed-len Stein.*

Vi.
Vl.

12 *Poco più mosso*
Johannes:

Sie a - ber war mit ei - gnem Gut ge - seg - - - - - net. Ein Gott hat

nur Str.
Hr.
Ob. Klar.

Joh. Zau - ber - stim - me ihr ver - lie - hen. Die war ihr al - les

Pl.
Klav. Str. pp Ped.
Ped. nur Str. Klav.

Joh. Weh und Se - lig - keit und Weh ward so auch mei - nes

Fl.
str. espr.
fz immerzart

13 *Viel langsamer*

Freun - des Los. So zärt - lich liebt er, rück - sichts - voll und

Viol.
Fl.
cresc.
Hr. Fg.
dim.
pp espr
ppp Vl. Br.

noch langsamer werden

rall.

Joh. To
gut. Dass gar, damit er nicht das Wun - der stö - re, er sichs ver - sag - te, was Natur ge -

Joh. J
wieder etwas rascher *poco f* und ob ihn drum auch zehrend Leid beschlich. *rall.* So blieb er.

Berta: (gesprochen, gerührt)

B. **14** *Vivace*
kin - der - los

Joh. *pp* (sehr zart) Aus Lie - be - ja *p* Doch einst im

Joh. Som - mer, heut sinds zwanzig Jahr, ver - ließ er Heim und Weib verstört und

Joh. irr. Ein Glut - rausch hatte seinen Leib erfasst, wohl war es schon das Fie - ber, das in

15 *Piu lento*

Joh. *we-nig Ta - gen ihn da - hin - ge - rafft. Da fand er, Ber - za, dich, ein Fremder vor sich*

Viol. Str. (trem.) Hr.

Joh. *selbst, ge - hetzt von seinem Blut, als wüßt es schon, daß es zum Ster - ben - ging,*

Viol. Fag. Str. *ff* *sp* Fag. Hr.

Joh. *und daß auf e - wig es nun aus - ge - löscht, wenn sichs nicht wei - ter zeu - ge.*

poco acceler. *p* *rall.* **16** *molto* *Sehr lebhaft*

pp *pp* 3 3 Kiev. (Str. geh. Akk.) *pp* 3 *bed.*

Joh. *leise, nach und nach wieder steigern*
Doch hielt bei dir ihn nicht. In selber Nacht stürzt jäh her -

Joh. *ein er hier, in wilder Hast ergriff den Pinsel er: und*

mf *f* Str.

Piu mosso con passione

Joh. *mf* mal - te, mal - te, mal - te *piuf* zwei Ta - ge lang und nachts beim

Hr.

p Pos. Vlc.

Joh. Ker - zen - schein, Nichts schien für ihn mehr auf der Welt zu sein, in - deß ein

Fag.

Joh. *rall.* Ge - ni - us den Pin - sel für - te.

17 Mehr als doppelt so langsam

Joh. *feierlich verhalten* Ich a - ber stau - nend,

Sehr ruhig *p* *nur Str.* *Viol.* *pp* *Str.*

Joh. *poco rall.* *a tempo* seh ein Werk ent - stehn, wie ich so himm - lisch schön noch

etwas eilen *pp* *Hr.* *Klar.* *piuf* *espr.*

Sehr ruhig, sich Zeit lassen

rall. ----- a tempo, dolcissimo

Joh. keins er-schaut. Vor bun - tem Wiesengrün und ä - ther - blau, ein

Joh. Knáb - lein auf dem Schoß, das munter spielt, ein köstlich Weib! Das Bildnis sei - ner

wieder zurückhalten
molto rall.

18 Moderato
ruhig fließend

Joh. Frau! sehr eilen Doch weiter hört: Derweil er

Joh. malt und malt, in ab - ge - rissnen Wor - ten stammelt er gar

Joh. sel - sam und mit son - der - ba - rem Sinn: kaum faß ich es: er

Joh. *spricht von ei-nem Kind, das end-lich ihm von sei-ner Frau*
a tempo

Joh. *schenkt, und Rührung ü-bermann't ihn bei der Re - de,*
a tempo
p sub.
rall.

19 *Piu vivo*
 Joh. *doch plötzlich wirft er Farb und Stift da - hin und fällt aufs Knie, mit tie-fer*
a tempo
p
piuf
f cresc.

Joh. *In - brunst be - zend, als wär' die Lein - wand*
etwas drängend
mit großem Ausdruck
ff
Hobbl. pesante

Joh. *herr - lich ein Al - tar, vorwärts*
mit Aufschwung
ff con forza

(Halbe) **20** noch fließender

Joh. *draufbrichter in er - lö - send Schluchzen aus,*

Fl. Ob. Klar. Hr. Br.

(alle tr ohne Nachschlag)

Joh. *gedehnter*
(Viertel) *in hei-ßen Wor - ten spricht er vom Ver - mäch-t-ris, von Gott ihm nun ge-schenkt,*
nach und nach wieder vorwärts

Str. wieder gedehnter

Joh. *fließender*
zart (ganz breite Halbe $\delta = 64$) *doch wis - se er, daß es nicht Ber - ta sei, nein, sei-ne*

Fl. Ob. Klar. Hr. Br.

dim.

Joh. *Frau, die op - fernd die-se Freu - de ihm ge - sper -*

Holz pp Str.

Joh. *rall. pp ruhig* **21**
det, in Bild-ris ha-be es ihm Gott ge-beich-tet.

misterioso *a tempo ma tranquillo*

Fl. Ob. Klar. Hr. Br.

rall. ppp ruhig, rall. *Str. m. Dpt.* *pp* *Str. o. Dpt.*

Joh. *Mit Ar - men voll von Blu - men schmückt er nun den präch - tig - sten, den die - se*

Solo-Fl.
p
Str.

Joh. *alp - hier beut, - gleichsam lieb - ko - send dies sein trau - tes*
ziemlich langsam

zart **22** *Ziemlich langsam* ♩ = 4

Str. allein
p dolce

Joh. *etwas rascher* *nach und nach vorwärtstreiben*

Bild, ein Dankes - op - fer scheint - er dar - zu -
nach und nach vorwärts treiben

Vcl.

Joh. *und in ruhige Halbe übergehen*

brin - gen. Ich ste - he wie im Traum,
und in ruhige Halbe übergehen

Drängen
Trp. (zart)
Br. Fac. mf espr.
fp
pp immer zart
viel rascher (Halbe)
Vcl.

Joh. *kaum darf ich at - men.*

nur Trp. u. Str.
rall.
rall. e dim.

pp
dillo
Cello

23 Wieder lebhaft (♩ = 120)

Joh. *p* Doch jäh packts ihn wie Angst, mich wild er - grei - fend *f* be - schwört er mich, des Ta -

sp *cresc.* *fz* *f* Fag. Hr. Vic. Kb. Fag. Vic. Viol. Br.

Joh. - ges stets zu den - ken und Kind und Mut - ter vä - ter -

Hr. Fl. Pk.

Joh. *Ruhiger, erzählend, ergriffen* lich zu schüt - zen. Drauf hüllt ein Fie - ber - wahn ihn vollerds ein, und kaum zu *pü lento*

fz *f ruhiger* *p str.* Volles Orch. Ob.

24 Sehr langsam

Joh. Tal ge - bracht, ist er ge - stor - ben. *rall. molto*

pp (Str. m. Dpf.) Klav. (Hr. (ged.) Ob.

dim. poco a poco

all.

25 **Lebhaft** ♩ = 140

Jürg *f* (nach einer Weile, Johannes die Hand reichend, stolz) *rall.*

Wie prächt - tig hast du das Ge - bot be - folgt!

f vivo

Ob. Hr.

Berta (weiblich mitleidig)

Allegro moderato

Etwas langsamer

Je - doch, die ar - me Frau, was ward aus ihr?

VI. VI.1. Fl. Fag. Vcl.

Johannes

Ich wuß - te Raß, das Schlimm - ste ihr zu spa - ren.

mf espr. *accel.* *f* *allegro dim.*

Fl. solo

26 **Langsamer**

Verschweigend Vie - les, denn mir schien es klar: Nur der kann un - be - la - stet Ab - schied

mf *poco rall.*

Fl. Hr.

etwas treiben

schwer leicht vorwärts

neh - men, der kei - ne Schuld mehr an den To - ten hat. Sie könnt es wohl, denn nie -

Str. Klav. *p*

wieder langsamer pp

Joh. - mand hat ver - ra - ten, was er um sie ge - lit - ten, eh er starb. Ver - heimlich hab ich

ruhig p

Joh. ihm auch die - sen Ort und von dem Bild wird nie ihr Kun - de wer - den.

Grass

o se - lig

27 *langsam, feierlich*

rall. Più mosso

Joh. Du Ber - ta trägst als Wis - sen - de dein Los. Du hat - test

Gr. wer im Irr - tum si - cher wan - delt.

rall. Più mosso

Str. p poco cresc.

Joh. Mut, des Le - bens Ruf zu fol - gen, und tap - fer strei - tend — wardst du stark und

28

Berta

Wie kannst du, Lie - ber sich - rer uns er - he - ben!

Joh.

groß.

28

breit und groß

mf

fp wieder lebhafter P

mf

Jürg (sich an Johannes anschmiegend)

Nie kann es feh - len, wo Jo - han - nes ist. Wie unsre Hüt - te trotz - dem stärksten

dim.

p dolce

Str. Quart.

dim.

29

Etwas treiben

Jürg

Sturm, so hilft aus al - ler Fähr - nis - uns sein Glau - be.

fp

p

pp sub

Der Sturm, der sich inzwischen etwas gelegt hatte, ist wieder heftiger geworden. Während der stummen Szene, in welcher Jürg, Berta und Johannes ihrer Schicksalsgemeinschaft Ausdruck geben, hört man den Donner rollen und den Wind durch die Ritzen pfeifen, dazwischen aber auch Laute, welche als entfernte Hilferufe erkannt werden. Grass wird zuerst auf diese aufmerksam und öffnet ein Fenster, durch welches der Sturm hereinbläst.

VI. Br.

Str. Trp. (m. Dpf.)

p

Hr. m. Dpf.

Jürg (Knabenhaft, begeistert)

Hui! Wie es braust!

Ein Fest ist es, zu le - ben!

Trp gest.

Fl. trem.

VI.

Trp. m. Dpf.

Berta

Gott helf den See - len, die jetzt oh - ne

Bl. Tritter

cresc. poco a poco

30

Ob - dach dem Wet - ter preis - ge - ge - ben.

Heliane (sehr weit entfernt Notruf)

Der Herr (sehr weit entfernt Notruf)
(Die Notrufe eventuell 1 Oktave höher)

Ho he!

30 Fl. Picc. VI.

fp subito

Ob. VI.

Ho he! Ho he!

err Ho he! Ho he!

Grass

Stil, hört Ihr nichts? Mir ist, man rief um Hil - fe.

Ob. VI.

rc

Hel. *no - he!*

Der Herr *no - he!*

Johannes (sich umwendend, schicksalhaft, aber stark) *f*

ffz p

Fag. Hr. Klav VI. Br.

fz - p f

poco più lento

Hie Le -

Klav Hr. VC Hr. Kb

Joh. *ben ge - gen Tod!* *Wer heu - te sich ver - irrt hat wahrlich nicht zu spas - sen.*

f

Trp (ged.)

Br. Vlc. pizz.

f

ff

Fl. Picc. Str.

ff

Ob. VI.

31

Hel. *Ho - he!*

Der Herr *Ho - he*

Jürg (ausspähend) *ho - he!*

f

string.

Ich unterscheiden nicht, der Ne - belschwaden deckt.

vorwärts Johannes

Den Fik - kel her! Dort fal - len Stei - ne! Seht! Die Wand trennt sie von

ff

Str. Trp

32 *Molto agitato* *rhythmisch*

Jürg

Joh. *Zwei - hundert*

32 *Molto agitato* *rhythmisch simile*

1.Ob. Klar.

mf *f*

Jürg *Schritt nur sinds, 's ist kaum der Re - de wert. Laßt mich,*

Jürg *ich schaffs al - lein! Juch - hei! Gleich -*

Jürg *bin ich wie - der da! Johannes dim. (zu Grass)*

(Jürg 33 eilt davon, Johannes schließt die Hüttenür, Berta macht sich am Herde zu schaffen)

Der muß - - ge klei - ne Held! Sagt

33 *Schwungvoll Volles Orch. dim. nur Holz*

Joh. *wär es nicht ein Jam - mer, wenn nicht ge - segnet las ihn in die Welt ge - stellt?*

Grass

Für - wahr, mit eu - ren Au - gen ge - sehn wird Un - bill Glück!

Klar.

Br.

Fag.

Animato
Johann

Jetzt seh ich sie, 's sind zwei.

Gr.

Fast möchte ich euch glau - ben.

Animato

Klar.

VI.

Klar. Fg. 1.

Br.

Fag.

Fl.

p cresc. poco a poco

Fag. 2.

Str. pizz.

34

Joh.

Schon hat sie Jürg er - reicht!

Er si - chert

Gr.

Nun a - ber führt der Pfad am Ü - berhang vor - bei!

34

VI.

Klar. Fag.

VI.

Str. Hbl.

ff

Br. Fg.

Fl.

Br.

Klar.

Joh.

klug und gut.

Gr.

Ein Sprung und sie sind da.

cresc.

35 *Etwas breiter*
Jürg (draußen) *ff*

Das ist ein Tag für mich - ge - macht! Mit Wol - ken, Blitz und Re -

Johannes *p*

35 *Etwas breiter* Für - wahr, das ist sein Lied!

Jürg *pp* gen! Da jauchzt das Herz, da schwillt die Kraft dem Don - ner - sturm ent - ge - gen! Der

Jürg *p* Wild - bach tost, die Lau - e fällt! O heh - re flu - gen - wei - de! Wie lieb ich

Jürg tritt ein mit Heliane Günthe und einem älteren Herrn. Offensichtlich Kurgästen aus dem Tal. Heliane und der Herr tragen Tourenanzug, sie stark durchnässt und übermüdet. Der Herr bewegt sich in der ihm ungewohnten Umgebung etwas linksch, ohne aber je lächerlich zu wirken, Heliane, der man die Dame von Welt ansieht, findet sich rascher in die Situation. Beide schicken sich an, sich der nassen Überkleider zu entledigen, wobei ihnen die Anwesenden behilflich sind.

Jürg *ff* und ver - ehr - ich dich, Na - tur - im Werk - tags - klei - de. Johannes

Will - kom - men
Grass
Will - kom - men

Heliane *a tempo, vivo*

Go'tt zum Gruß!
Der Herr

Go'tt zum Gruß!

Jürg (*geschäftig erzählend, den Ankommenlingen helfend*)

'Swar höch-ste Zeit, für-

a tempo, vivo
Fl. *p* lebhaft
Str. pizz.
Fag.

Ruhig

Jürg.
wahr, der Bachräumt'lich-tig auf, mit dem, was Weg sich nennt!

Johannes
Erst ruht euch

Ruhig

Br. *f* *fz* *fz* Str. *f* Bl. *ff*
Fag. Vic. Kb.

langsamer werden

Joh.
aus, in-des-sen wir für trocknes Kleid, Speis' und Ge-tränk euch sor-gen.

Str. Orch. *pp* Fag. Klar. Br. Vic. Kb. *pp* *kurze Pause*

Johannes nimmt die Abd., um Holz für den Herd im Kellerraume zu beschaffen. Jürg versorgt den Pickel, Berta stellt eine Wasserpfanne auf den Herd, schaut nach dem Feuer und geht dann hinter Grass ins Nebenzimmer, sodaß die Angekommenen eine Zeit lang allein sind. Es ist ziemlich dunkel, nur das flackernde Feuer im Herdofen beleuchtet die beiden Gestalten.

Moderato, tranquillo (leggiere)

37 *pp* *mf* *pp* *espr.*
1. Viol. *pp* *mf* *pp* *espr.*
Klar. *mp* *fag.* *pp* *espr.*
Vic. Kb. *pp* *mf* *pp* *espr.*

dolce
Hr. (gest.)

wie von ferne

poco meno mosso

ein wenig bewegter

Str.

Heliane (die Jünger lange nachgeschaut hat, zu ihrem Begleiter)

mp

Wie herrlich klang dies Lied!

ruhig
Klar

poco fz

pp
Vic.

Hel.

Das ist Musik! Das Leben selbst hier

mf

Vi. I.

Klar.

Engl.-Hr.

Vic.

p

Hel.

formt es sich zum Ton!

espr.

VI. 2.

38

Hel.

Ach, alle Ari-en müh-sam an-empfun-den, gab gern ich ruhig schwebend

rall.

a tempo, dolcissimo

Hr.

mfpp

Str. Orch.

mf

pp

Hel. hin, dürft ein - mal ich so sin - gen, so ein - fach froh und schön und

meno p espr. crescendo calando

39

Hel. le - bens - wahr!

Der Herr (zwischen ehrlichem Ausdruck und Kompliment, devot)

Hel. Das nennt ihr schön, die

39 un poco vivo allegro

dim. p pp mf Klar. p Vlc. sp Str.

(abwehrend, fast heftig)

Hel. Nennt mich nicht so! Das ist ein

Der Herr gro - ße Künst - ler-in scherzt!

p mf f calando

Hel. bitt' - res Wort! Es deu - tet auf die Quel - le unsrer Lei - den! Na - tur und

espr. Viol.

40 heftiger

Hel. Kunst sind fremd sich heut ge - wor - den, wer die Na - tur ver - lo - ren, frönt der

etwas breiter werden

Hel. Kunst, und glaubt so Freu - den - wel - ten zu er - raf - fen. Ich weiß es bes - ser:

41 rasch

wieder langsamer

Hel. ihm bleibt al - les tot! Na - tur und Lied sind eins; und was ver - lo - ren!

etwas bewegter

rall.

Hel. Zu ei - tel war ich einst. Mich blen - de - te Er - folg der jun - gen Sän - ge - rin verschwendrisch dar - ge - bracht,

a tempo

wieder vorwärts

heftig

Hel. ich war so blind. Der Herr *mf* Zu teur' er - kauft!

Hel. Doch ward euch so der Ruhm! *a tempo* wieder vorwärts *agitato*

Hel. *mf* Der Preis hieß: Le - bens-glück! Der Herr (*rasch, lauernd, um eine Situation nicht zu verpassen, doch mit Wärme*) *cresc.*

fz *fz* *fz* *1. H. dim.* *vivo* Klar. *geschäftig* *Ein*

sp *Fag.* *p* *vic. pizz.*

Der Herr *molto espr.* trau - tes Heim und wie - der - kehrt es euch.

vi. *Klar.* *Fag.* *simile* *cresc.* *molto*

Überschwenglich Heliane (*rasch, abwehrend*) Nein, nein nicht so!

Der Herr Kann das nicht wer-den? Al - les gab ich hin.

Viol. *Klar.* *sp* *Fag.*

43

Hel. *Ruhiger* Ihr meintets gut, doch könnt ihr mir nicht hel-fen.

(*betroffen, sich entschuldigend*) Der Herr Ich will euch nicht ver - let - zen. *Ruhiger*

Viol. *Viol.* *rall.* *mf* *pp* *p* *Fag.* *Br.*

noch ruhiger *rall.* 44

Hel. *All-lein muß tra - gen ich, was ich ver - schul-det. Zu ei-nerzwei - ten E - he taug ich nicht!*
Zeit lassen

Klar. *p* *mf* *espr.* Viol. Hr. Str.

Noch ruhiger *mf*

Hel. *Längst — ist mein Gat - te tot!*

Der Herr pp
So wart' ihr Frau?

Noch ruhiger *etwas treiben*

Str. *p* Klar. *pp*

tranquillo, rall.
innig

Hel. *Die kal-te Ehr-sucht meines stol-zen Sinns, sie trieb ihn fort, der bis zu-letzt mir treu.*

f *espr.* *tranq.* Viol. Hr. Str.

45 *Langsam*

Hel. *Der Herr* *f* *fluf*

Er starb noch jung? *Langsam*

dim e rall. 45

Str. *rall.* *pp*

Hel. *fer-ner ho-her flp, wo - hin in Not des Herzens er ge - flo - hen, erkran-ker so-hwer, sie brachten ihn zu*

Blas-Instr. *p*

Hel. *Tal, und kei-ne Pfl-e - ge hat ihn mehr ge-ret - tet.*

Sir. Kb. crest. molto

Hel. *f frei Da wuchs die Reu in mir, und zehrend Weh will heu-te noch von meinem Sinn nicht wei-chen.*

ff ff molto pesante

Hel. *Der Herr Der - sel - ben*

Nun sucht ihr Hei - lung in der Ein - sam-keit?

ff p mit Ausdruck p pp

46 *Moderato dolce*

46 *Ruhig beginnen dolcissimo*

pp mit Pedal

Hel. *Ein - sam-keit, die einst auch ihn um-fing in sei-nem letz - ten*

Hel. *Leid.* Und ob ich gleich die Alp, wo er er-

Trp. Viol.

Hel. krankt, mit eignem Flug nie sah, er-blick ich

Trp. Viol.

Hel. doch im Geist in je-dem Wald, auf je-der Trift, den, der zu früh mich ließ.

Trp. Viol.

47 *Più lento* So ist mir Busch und Weid und Baum und Blu-me, der Fels-zahn hier, der Bach so lieb ver-

espr. Str. orch.

Hel. traut. Ich füh-le Hei-mat. *accel.* *cal.*

Vic. Str. orch.

ein wenig fließender

p
 In-ven-der ver-wan-delt die Menschen al-le sich zu mei-nen Brü-dern.

p *Klar.*

48 *ruhig* (mit innerem Aufrechten) *espl.*

Is-t nicht des jun-gen Liedersängers Ant-litz, des schö-nen Bur-schen, der uns nutz-ig führ-te, mir längst be-

rall.

p einfach
 Ge-wiß. Nicht täusch ich mich: durch sei-ne her-zens-gu-ten Au-gen blickt mein

psr. *mf*

poco vivo *wieder ruhig*
 Ge-heim-nis-vol-les Ur-kraft Spiel, das

p

meno mosso *lento* *molto rall.* *pp*
 so die Lieder, die sie singe-ten ge-hei-men Wis-sens um Ver-bun-den-heit.

sich Zeit lassen *Klar.* *pp*

Johannes und Jürg treten ein, jener legt eine Anzahl Scheiter vor den Herd, dieser bemüht sich ums Feuer, wobei sein Gesicht durch das Licht der Flammen hell beleuchtet ist. Grass, der hinter den andern eintritt, zündet seine Pfeife an und macht sich an den Geräten zu schaffen.

Allegro ♩ = 126

Der Herr

Der Jun - ge kommt!

Fl. *f dim. e rail.*

Trp. Str. *mf frisch*

Trp. (m. Dpt.)

Str. pizz.

Moderato

Heliane (sinnend, mit warmem Blick auf Jürg)

Für - wahr, ich könn - te glau - ben, er wär sein lieb - lich Kind, so gleicht er ihm.

Klar. Fl. *p*

Hr.

50 VIVO ♩ = 120

Johannes (zu Jürg)

Bring Licht herbei! Man sieht kaum vor die Hand

Str. Holz *p*

Hr.

Fag. Vi.

Str. *f*

Trp.

Der Herr (anerkennend, aber mehr um etwas zu sagen)

Dem tap - fern Jürg - ting danken wir das Le - ben,

Viol. *f*

Klar. 1 Viol. *mp*

Hr. *steigern*

Fag.

Der Herr

ist's eu - er Sohn? Johannes (ohne Betonung) *mf*

Nein, er ist va - ter - los!

51 *pesante* *f* *51* *ma vivo*

Str. *fz*

Str.

Bl.

Heliane (ganz versunken) *pinnig* *poco rall.* *a tempo* *rall.*

Mir ist er teu - er weil er wun - der -

Viol. Hr. Fag. espr.

Moderato

Hel. bar an ei - nen lie - ben To - ten mich er - in - nert.

Klar. fließend 7/8r. Vic. Kb.

molto rit. *Langsam* *sehr ruhig* *pp* **52** *Allegro subito*

Er ist so schön.

lento espr. rall. Trp. 8va verträumt ppp mf vivo

Vic. pizz.

Der Herr

Str. pizz. Hbl. Ver - ehr - te Frau, ver - zeih, so

nur Hbl. p-pp Hbl.

simile

sehr mich eu - re treu - e An - dacht rührt, so fürcht ich doch, sie könnt euch ganz ver - strick -

D.H. *ken in star-re Trau - er und Be-kommenheit! Ge-beut nicht*

Klar. Viol. *mf* *cresc.*

Fag.

Jüng tritt wieder ein mit einer brennenden Laterne und stellt sie so, daß sie kräftiges Licht auf das Bild an der Wand wirft, das nun erst wieder recht sichtbar wird.

D.H. *Froh - mut uns-re gu - te Ret - tung? Kommt!*

53 *Allegro vivo*

p *einfach*

D.H. *Seht euch lie - ber in dem Stüb-chen um! Ge - müt-lich scheint es nur im trau-ten*

D.H. *Licht. Johannes So macht euchs nun be-quem!*

Jüng *Das Es - sen*

(Der Herr wird auf das Bild aufmerksam, bleibt davor stehen, und wendet sich dann mit dem Ausdruck freudigen

Fag.

D.H. pflē - gen. Ein stol - zer Rah - men von Na - tur ge -

1.Klar. p
2.Klar.

D.H. spen - det le - bend' - ger Blu - men bun - te Far - ben - pracht!

p steigern
Fag. 3

vorwärts

56 (Zu Heliane, fast ungeduldig in kindlicher Freude über seine Entdeckung)

D.H. So schaut doch, schaut.

f Volles Orchester ff

Heliane: (Immer noch in den Anblick Jürgs versunken, traumverloren)

Das schön - ste

pp sub.
Fag. Str. 3
Hr. mp
Br. Vic. pp
Kb. pp

(Der Herr untersucht das Bild näher)

wieder rasch, a tempo

H. Bild - nis ist ein vol - ler Mensch.

pp rasch und leicht
mp Hr. Fag. Kb.
pp sub. Klar.

Etwas langsamer

(für sich)

D.H.

Das scheint ein wah-res Mei-sterwerk zu sein!

Br. Klar. pp (Dem Sänger Zeit lassen.)

Er sucht nach der Signatur und findet endlich in einer Ecke zwei Buchstaben.

D.H.

Die Sig-na-tur

57 *etwas langsam, gedehnt.*

a tempo, (rasch)
(für sich, einfach) (gesprochen)

B. G. jedoch, was tut der

Klar. pp Klav. Vic. Br. Kb.

D.H.

Na-me!

(wieder nachdenkend)

B. G. ?

(für sich) Wer kann das sein?

Heliane: (mechanisch) p Wer kann...

zögernd pp Br. Viol. p Klar. p cresc molto

Lebhaft

58 *Plötzlich aufspringend, schreiend)*

H.

B. G.!

Du gro - ßer Gott!

Holz Volles Orch. Hr.

(taumelnd, an allen Gliedern zitternd)
mf rasch/atemlos

H. Wie kommt das Bild hie - her? (entsetzt)

D.H. Ah!

Johannes: (zuspringend)

Was ist euch, Frau?

Fl. Picc. Viol. Hr. Br. Vlc. *etwas eilend*

(sich rasch fassend)

Nichts, nichts, nur

Ob. Viol. Hr. *p*

Sie spielt Gleichgültigkeit, kann aber kein Auge vor dem Bilde abwenden. (gesprochen)

(sinnend) *p*

Mü - dig - keit - der ü - ber stand - ne Schreck.

Doch dieses

Fl. klar *ppp*

(rasch, scheinbar gleichgültig, gesprochen)

59 *Andante con moto*

Bild --- für-wahr ein ho - hes Werk ---

Der Herr: (zum Bilde zurückkehrend, mit Wärme)

Es muß ein Dä - ter sein.

Str. Orch *pp* ruhig beginnen (Hr. m. Singst.)

Während der Herr in folgendem das Bild beschreibt und bewundert kämpft Heliane um ihre Fassung.

D.H. *Der dies ge-malt, so wahr und ein-fach*

piuf

Trp. (ged.)

D.H. *klar und hehr und schön! Dies Ant-litz*

Ruhig fließend

60

pespr. Hbl. Str. Orch.

D.H. *vol-ler Lieb-lich-keit und Frieden...*

(zart) pp etwas eilen rall.

Viol. Trp. (ged.) Hr. Klar. Fag. Vcl. Kb.

D.H. *So zu-gleich ho-heits-voll und weib-lich*

Wieder ruhig

Str. Orch.

D.H. *warm. Mit, wel-cher Zart-heit spie-len die-se*

menop

Fl. Klar. Viol. Str.

p lieblich

p xart

D.H. Händ- de, als woll- ten sie lieb- ko- sen und be- säuft- gen.

Klar. Fl. Hr. Hbl. Hr. pp

D.H. Doch was ent- deck ich, nein, ich bin kein Schmeich- ler, es scheint sich zu ver- hal- ten, wie ihr

p poco pp

(kindlich stolz zu Heliane)

D.H. sag- tet: Was hier sich trifft, verbin- det sich in Eins: — Dies schö- ne

1. Vl. Fl. Hr. 2. Vl. Klar. Hr. Fl. p Klar. pp

Vic.

poco piu vivo

D.H. Ant- litz, das hier ab- ge- malt,

Fl. Str. pizz. *amoroso* D. Str.

62 *Lebhaft*
Heliane: (mit gespielltem Auf- lachen)

D.H. Das ist doch nicht ein
kein and- res ist's als Eu- res, gnäd'- ge Frau!

p mf **62** *Lebhaft* Picc. Volles Orch.

Ostr. Hr. Str. Hr.

H. *al - tes Weib, wie ich!* *Etwas breiter (mit Ausdruck)*

Der Herr: *Nicht doch,*

Etwas breiter (mit Ausdruck)

dim.

Klar.
Flav.

D.H. *ihr seid nicht alt! Und aus - ser - dem: Die Ho - heit, die hier*

D.H. *dar - ge - stellt, ist zeit - los, wie man es sieht auf*

63 *poco più mosso*

ob. *più p*

D.H. *al - ten Hei - li - gen - bil - dern. Und spiel - te nicht der Put - ten lust - ge*

D.H. *Schar gar heidnisch fröhlich auf dem bun - ten Grund, möcht der Ma - don - na euch ich*

rit. **64** *Ruhiger*

p *hbl.*

Ruhiger
Heliane (wie im Traum, kaum hörbar:)

druck)

Ma-don - na, ich!

hier ver-glei - chen.

Ruhiger

pp

pp klar.

rag.

rag.

2fl.

65 *Sehr langsame Halbe*

(unbeirrt weiterfahrend.)

Das Kind auf eu - rem Schoß, wie

65 *Sehr langsame Halbe*

pp klar.

pp Br.

Rob. Vic. pizz.

Das Kind!

si - cher ruht, und spielt doch frei.

Vom

Viol.

Vom Mut - ter-

Blick des Mut - terau - ges sanft um - fan - gen.

pp

Ein ganz klein wenig belebter

Hel. *au - ge!*

D.H. und so - se - lig - lig liegt ein schalk - haft

Ein ganz klein wenig belebter

D.H. *La - cheln auf dem klei - nen Münd - chen, wie nur es*

p dolce

pp dim

Heliane (vor sich hinstarrend tonlos)

D.H. *Der Traum der*

kennt der Traum der Kin - der - zeit.

Klar Fl klar

Sed. pp

Hel. *Kin - der - zeit!*

Etwas belebter frei

ff con dolore fz f p

Volles Orchy

mf fz mf p

Fag Vic.

string. molto

Allegro agitato

Heliane (aufschreiend) *ff*

Der Herr (der bisher ahnungslos war über das, was in Heliane vorging) plötzlichem Schreck) *f*

Was ist?

Allegro agitato

string. molto

Viol. Str. Hbl. Hr. Trp.

fz

Hel. (angstvoll, dann ausbrechend) **67** Rasch, aufgereg

Gott! Johannes Nein, nein!

Sie starrt wie irr!

p cresc. Hbl. allein. **67** Rasch, aufgereg

Str. trem. *pp* Klar. Fag.

Hel. Ich se - he klar, noch kaum ge - ahnt, hab

poco a poco cresc.

Hel. ich vorm heut'gen Tag die Grö - Be mei - ner

poco meno mosso

Hel. *Schild!* Nun steigt sie jäh in hun - dert - fa - chem Ma

con passione
Volles Orch. *ff*

Hel. -- Be vor mir auf, und tau - send - fäl - tig bricht in neuen Schmer - zen die

Hel. Wun - de auf, die nimmer mir sich schließt. Das hat mein

p cresc.

Viol. *p*

Klar. Klav.

68 *meno mosso*

Hel. Mann ge - malt, hier ist die Alp. Hie - her hat ihn mein

simile

Hel. kal - tes Herz ver - trie - ben. Hier hat er seinen letz - ten Kampf ge -

Hbl.
Viol.

Hel. *tonlos*
 kämpft, und ich, sein Weib, ließ ihn al-lein im *f*

2.Vl. Br.
 Fl. Solo-Vl.

Hel. *Lei - den.*
 Johannes (erschüttert) *p* *rall.*

Du gro - ßer Gott, — muß so sie se - hend werden!

69 *Sehr ruhig*

69 *Sehr ruhig*

f poco più mosso
p dim e rall.
pp
 Str.
 Kb. piz.
 Klav. Rag.

nach und nach steigern

dim e rall.

Heliane
pespr, dolce

Der - an er - kenn ich sei - ne gro - ße Gü - te:

Str.
 Hr.
 Kb.
 Pk.

Hel. Im letz - ten Ab - schieds-schmerz noch blieb er

Hel. *treu.* *zart, frei*
dim. *ten*
mf *ruhig*
p str. Orch.

Hel. *p* *Sehr ruhig* *wieder rascher* *espr.*
Herzenswunsch, ein Kind, *habschuldvoll ich, in eit-ler Tor-heit leichtthin ihm ver-sagt,*

70 *Sehr ruhig*

Hel. *p*
Nun find ichs hier im Bild, in Geist empfan-gen, in stum-mer

Hel. *molto rit.* *a tempo, tranquillo*
Schön-heit ne-ben mir ge-malt. O, daß ich sol-cher Schön-heit wür-dig wa-re,

Hel. *meno mosso* *rall.* **71** *Allegro molto*
die da den Rei-nen in den Tod ge-führt.

Grass (sich nicht mehr beherrschend) f
meno mosso *rall.* **71** *Allegro molto* *Str. Hrtged* *Den Reinen! Ha!*
pp *pp* *Klav.* *Klar. Fag.*

Wieder langsam (ruhige Viertel)
Heliane (Jürg zärtlich, in sanfter Verzückung betrachtend)

So jung und frisch wie die-se Froh - ge stalt,

Die Begleitung sehr leise
Str. Klav.

dem Bo - den der Na - tur ge - sund ent - wach - sen,

So war auch er, so gü - tig, fest und

frei. Bist du am End mein Mann? So schön wie einst durch

72 (sehr zart) (Jürg betastend, ihrer Sinne nicht mächtig, leise)

piùp simile

ir - gend ei - nen Zau - ber mir er - hal - ten. Bist du der

piùp Str. Fl. p cresc.

lento rubato (Sie betastet Jürg, ihrer Sinne kaum mächtig)

Hel. *Künst - ler, der dies Bild ge - malt?*

püf dim. poco f pp

73 *Allegro agitato* *Grass* (um einer Komödie ein Ende zu machen, roh und laut) *Piu mosso*

Der Künst - ler? Ha, ha, ha! Be - greift ihr

f Viol. Klav. Fag. Kb.

Gr. *nicht? Sein Sohn ist er, des fremden*

Volles Orch. simile

Gr. *Schlei - chers Sohn, der mei - ne Toch - ter hat in Schand ge -*

Heliane (nach Atem ringend, dann aufschreiend) *Berta tritt zur Tür herein*

Gr. *Das ist nicht wahr! Das lügt ihr! Sagts, ihr bi - get!*

bracht!

Fl. ob. Klar. Str. VI. Br.

mit dem Abendbrot, das sie im folgenden erschreckt fallen läßt)

74

GRASS (auf Berta weisend)

ff

Die kams be - zeu - gen! Die!

Str. Hr. Hr. Hbl. Hr. Trp.

Vlc. Fag. string. *ff*

Heliane (in fassungsloser Erregung) *p*

Die Mut - ter?

Gr. Sie ist die Mut - ter!

75

Sie? Des Kin-des mei-nes Gat - ten?

Str. Fl. Klav. *pizz.*

meno mosso

Das ist nicht wahr, das muß ich bes - ser

Ob. Picc. Klav.

wis - sen! Er hat auf die - ser Welt nur

pizz.

Hel. *mich ge-liebt!*

Jürg (sich an Berta schmiegend)

Viol. (in Oktaven)
Picc.
Oh. 2^{da} Basso

Klav.

Trp. m. Dpf.

0 Mut ter,

76 *Più mosso*
Heliane (wahnsinnig auffahrend, dazwischentreten, geschrien) *nicht eilen*

Fort! Hin-weg von ihr!

Jürg *Mut - ter!*

76 *Più mosso* *nicht eilen*

f *Volles Orch.* *sf sf* *ff*

Trp. Hr.
Br.
Str. Kl.
Vlc. Fag. Kb.

Hel. *bist mein Kind von mei - nes*

Viol.
Tr.

Klav.

Volles Orch. ohne Fl. Ob. Trp.

Hel. *(sie reißt Jürg an sich)*
Mar - nes Blut!

p espr.

Klav.

Heliane (Jürg plötzlich lassend, sich gegen Beria wendend, in plötzlicher Ei-

espr.
Klarlag

77 *Agitato*
fersucht, verhalten)

Hel. *Ah!* war er euch gut? Hat sie ge-schmeckt die Frucht,

trp. m. Bpt.
p sub.
Klarlag

Hel. die euch ver-bo-ten, die nur

Hel. *heinnlich*
pp mir ge-hört? Hat er euch gar die Lip-pen wund-ge-bis-ser, die

pp

Hel. mei-ne Lip-pe war, die weis-sen Zäh-ne wie klei-ne Mes-ser in die

p schryf
Klarlag
VI. pizz.
cresc. poco a poco

steigern

Hel. Brust ge - drückt? Brennt noch der Küss - se Feu -

f

cresc.

ff

78

plötzlich leise und hastig

Hel. er - mal? Doch wisst, er hat euch nicht ge -

pp

Fag.

fp Klav. tiefe Str.

Viol.

Str.

Hel. liebt! Ich weiß es bes - ser, er hat euch nicht ge -

meno p (lauter)

vorwärts

Hel. liebt! Sprechts aus und schreits mir zu. Er

ff *vivo*

VI. Hbl.

Str.

79

Hel. hat mich nie ge - liebt! Wollt ihr wohl schreien. He! Ich wer - de euch das

ff *cresc.* Volles Orch.

(in immer größerer Erregung)

(geschrien)

(Sie dringt tätlich auf Berta ein, würgt sie)

80 ganz wenig langsamer beginnen, aber sehr unruhig, (a.u. über Atem)

Hel. Schrei - en leh - ren müs - sen. Ha! ha!

Johannes (entschlossen dazwischenredend)

Halt!

80

Picc. Ob. VI. pizz. pp

Hel. Das war euch wohl zu stark...

Hel. Na - tür - lich, ein Vö - ge - lein, das singt

Holzbl. VI. pizz. Trp.

Hel. be - rührt sich bes - ser. Viel - leicht je - doch ist es ein

mp cresc. molto Br. Vic. pizz. cresc.

(Solfeggien karrikerend)

Più mosso

81

Hel. Rab, der krächzt? Ah! Hört ihr, wies krächzt. Nein, nein, es

Str. Br. u. VI. Br. Vio. Picc. Viol. Trp.

Hel. *ist kein Rab! Ein Gei-er ist's! Nicht doch ein gift-ger Dra-che, der Pest-hauch speit auf eu-re*

Hel. *Nie-dertracht. Ihr Hel-den auf, daß ihr den Drachen tö- tet!*

Hel. *Ha, ha! Ihr fürch-tet euch, ein hilf-los Weib, dem al-les, selbst die Hoff-nung*

Hel. *ihr ge-nom-men mit gei-ler Lust vol-lends*

Hel. *zu Tod zu mar-fern? Ihr handelt nicht? Euch schau-der? vor dem*

83 Più vivo

visionär, wild

Hel. Bö - sen? So wird ein Sprung vom

84 Allegro ma non troppo

Hel. Fels die Fes - sel lä - sen!

Heliene umarmt Jürg in wahnsinniger Hast und stürzt noch im selben Augenblick ins Freie.

a tempo a tempo, vivo accel.

Becken trem p cresc.

85

Jürg (wie aus einer Betäubung erwachend, eilt Heliene nach, im Dunkel rufend)

rasch steigend

Mut - ter!

ff (eilt davon) *poco più lento*

Jürg
Mut - ter! Mut - ter! Ah!

Johannes *f* (ihm nach)

Grass *ff* (ihm nach)
Nun ist das Schicksal mäch - ti - ger als wir!

Gnad uns Gott! *poco più lento*

ff *a tempo, presto*

86 Berla

Wo - zu — hab ich ge - lebt — und Leid ge -

Der Herr (fassunglos die Hände ringend)
(gesprächen)

0 heil - ger Gott! So muß das al - les en - den!

86 zurückhaltend
pesante

ff *pp* *ff*

Presto Der Herr ist hilflos auf einen Stuhl zusammengesunken. Berla starrt tränenlos ins Leere, dann be -

tra gen?

ff *ff* *ff* *ff*

gint sie mechanisch den Tisch abzuräumen)

VORHANG

ff

WEAG.

